

Angaben zum Ort und zur Organisation

Datum und Ort

Donnerstag, 11. Juni 2009
Hotel-Restaurant, le Chalet, Chanélaz 15, 2016 Cortaillod, Tel. 032 843 42 42, www.lechalet.ch
Nachmittag: Exkursion in der Region

Teilnahmegebühr

CHF 350.- pro Person (Mitglieder der Trägerorganisationen) resp. CHF 400.- pro Person (inklusive Kursunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke).

Anmeldung

Anmeldung via Internet: www.fowala.ch, Anmeldefrist: 11. Mai 2009. Die angemeldeten Personen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie Informationen zur Anreise.

Abmeldung

Bei Abmeldung weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

Auskunft

Fortbildung Wald und Landschaft, c/o GGConsulting Sàrl, ch. du Franoz 11, 1038 Bercher,
Telefon: 021/887 88 12, E-Mail: ggconsulting@vtx.ch

Trägerschaft und Ziel von Fortbildung Wald und Landschaft

Fortbildung Wald und Landschaft ist ein Netzwerk im Bereich Weiterbildung, welches vom Fachverein Wald des sia, von der Chambre romande des ingénieurs forestiers indépendants CRIFOR, dem Schweizerischen Forstverein und der Accademici e ingegneri forestali del Canton Ticino getragen wird. Seit 2006 ist die Organisation Eduqua zertifiziert. Das Ziel von Fortbildung Wald und Landschaft ist die Förderung des Wissenstransfers im Bereich der Kernkompetenzen Wald.



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



Seminar

Holznutzung und Waldbaustandards

Donnerstag, 11. Juni 2009 in Cortaillod (NE)

Veranstalter



Partner

Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL

Angaben zum Thema

Die Schweizer Forstwirtschaft durchläuft zur Zeit eine Periode grosser Veränderungen. In diesem Zusammenhang ist ein gemeinsames Verständnis der Basiskonzepte einer nachhaltigen Holznutzung von grosser Bedeutung.

Schlüsselfragen

- Welche Standards, für welche Ziele?
- Welches sind die Erfahrungen der ersten Standardanwendungen?
- Sind die Standards entscheidende Werkzeuge um das hohe Qualitätsniveau der Schweizer Forstwirtschaft zu bewahren?
- Was kann eine sia-Norm den Partnern der Holznutzung bringen?

Zielpublikum

Forstingenieurinnen und Forstingenieure des öffentlichen und privaten Sektors, Waldbewirtschaftende und Waldbauer, Partner der Holznutzung.

Ziele der Veranstaltung

Die Teilnehmenden

- kennen die Zielsetzungen der vier laufenden Prozesse in der Schweiz,
- sind in der Lage deren Inhalte, Reichweite, Möglichkeiten und Grenzen abzuschätzen,
- haben eine Übersicht der Lage in der Schweizer im internationalen Vergleich,
- erörtern die ersten Ergebnisse dieser Projekte am Beispiel eines Demonstrationsobjektes vor Ort.

Programm 11. Juni 2009

Aktuelle Situation und Grundlagen

- Anwendung der Grundsätze eines naturnahen Waldbaus in der Schweiz (C. Kächli oder S. Schmid)
- Grundanforderungen, die an den naturnahen Waldbau gestellt werden (G. Kaufmann)
- Physischer Schutz der Waldböden. Anwendung im Rahmen der nachhaltigen Waldbewirtschaftung (P. Lüscher / S. Sciacca)
- Nationale Normen für die Zertifizierung der Wälder in der Schweiz (G. Fuchs)
- sia-Norm für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung (eine Vertretung der Kommission der sia-Norm)

Praktische Erfahrungen und Beispiele

- Anwendung verschiedener Elemente der vorgestellten Standards vor Ort
- Anwendung von Zertifizierungsnormen: Erfahrung eines Auditors (P. Wohlhauser)
- Waldbaustandards: Anwendung aus Sicht der Kantone (O. Wüest)

Schlussdiskussion (O. Schneider)

Angaben zur Methodik

Präsentation der laufenden Prozesse und Erfahrungen sowie praktische Anwendung.

Zeit

Beginn: 09.15 Uhr
Ende: 17.00 Uhr

Methodik

Referate, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Analysen vor Ort.

Referierende

Christian Kächli oder Silvio Schmid	Forstingenieure, BAFU, Bern
Geri Kaufmann Peter Lüscher	Forstingenieur, Kaufmann+Bader GmbH, Solothurn Senior consultant, WSL, Birmensdorf
Stéphane Sciacca Guido Fuchs	Wissenschaftlicher Mitarbeiter, WSL, Birmensdorf Forstingenieur, Leiter der Arbeitsgruppe FSC Schweiz, Rodersdorf
sia-Norm	Eine Vertretung der Kommission der sia-Norm «Nachhaltige Waldwirtschaft-Holznutzung»
Philippe Wohlhauser	Forstingenieur, Société générale de surveillance (SGS), Auditor, Zürich
Otmar Wüest Pascal Junod Pierre-Alain Gaille	Forstingenieur, Geschäftsführer KOK, Zürich Forstingenieur, Forstkreis Boudry Förster, Forstrevier Bevaix

Tagesleitung und Moderation

Olivier Schneider Forstingenieur, BOSFORE, Corcelles NE

Sprache

Die Tagesleitung erfolgt auf Französisch. Die Referate werden in der Muttersprache der Referierenden gehalten (D oder F). Es ist keine Übersetzung vorgesehen.

Unterlagen

Den Teilnehmenden wird eine Dokumentation mit den Inhalten der Referate sowie ergänzenden Materialien zum behandelten Thema abgegeben.
